

Die Dreigroschenoper entführt das Publikum auf Schloss Lübbenau in den Londoner Stadtteil Soho und das Getümmel der 1920er.
Foto: Steffen Rasche/neue Bühne Senftenberg.

31.07.2019 13:32 CEST

Sommertheater auf Schloss Lübbenau

Sommertheater auf Schloss Lübbenau

Brechts Klassiker „Die Dreigroschenoper“ – im August auf großer Bühne im Park

Im August feiert das Sommertheater Premiere im Park von Schloss Lübbenau. Auf dem Programm steht mit der Dreigroschenoper von Bertolt Brecht und Musik von Kurt Weill ein echter Klassiker, der vor einer außergewöhnlichen Kulisse einen ebenso außergewöhnlichen Abend im Spreewald verspricht – Open Air, auf großer Bühne und mit dem Ensemble der neuen Bühne Senftenberg.

Dieses gibt gleich an zwei Terminen ein Gastspiel im Park: am 30. und 31. August – also genau 91 Jahre nach der Uraufführung. „Schon bei der Uraufführung am 31. August 1928 in Berlin traf das Theaterstück einen Nerv – und das ist bis heute so geblieben. Brechts Meisterwerk kann man nie zu oft sehen. Die Musik ist unglaublich fesselnd und mitreißend. „Wir freuen uns, dieses große Stück bei uns zu präsentieren“, sagt Rochus Graf zu Lynar, Geschäftsführer von Schloss Lübbenau. Die Dreigroschenoper entführt das Publikum in den Londoner Stadtteil Soho und das Getümmel der 1920er. Dort treibt Mackie Messer sein Unwesen in verruchten Kneipen mit verführerischen Männern und Frauen. Seine neuestes Objekt der Begierde ist Polly Peachum. Sie ist die Tochter von Jonathan Jeremiah Peachum, dem König der Bettler Londons. Er hat das Betteln zum Beruf gemacht und seine Agentur ist in ganz London aktiv, kein Penny kann erbettelt werden, ohne dass er davon weiß und mitverdient. Das kann Mackie Messer – dem selbst ernannten König der Ganoven – nicht gefallen. Eine diabolische Jagd durch die Unterwelt Londons beginnt.

„Das Stück wird herrlich komisch und leicht von unseren Darstellern und Musikern serviert. Und es hat die Brecht/Weill-Hits im Gepäck: Die Moritat von Mackie Messer, Der Kanonensong, Das Lied von der Unzulänglichkeit menschlichen Strebens und Das Lied von der Seeräuber-Jenny wurden international bekannt und zählen heute zu den berühmtesten Musikklassikern des 20. Jahrhunderts.“, so Intendant und Regisseur Manuel Soubeyrand, von der neuen Bühne Senftenberg.

Es wartet also ein Abend zum Singen, Swingen und mit bester Unterhaltung. Tickets für das Sommertheater sind im Vorverkauf direkt im Schloss oder auf www.schloss-luebbenau.de erhältlich. Beginn ist um 19.30 Uhr. Die Veranstaltung findet auch bei Regen statt.

Pressekontakt neue Bühne Senftenberg:
Friedrich Rößiger, Tel.: 03573 801220
E-Mail: kommunikation@theater-senftenberg.de

Weitere Presse- Informationen:
cucumber media - Kommunikationsagentur | Mario Seifert & Andrea Grahn GbR
Andrea Grahn
Tel. 03542 / 88 74 12
E-Mail: pressestelle@schloss-luebbenau.de

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH wurde 1998 gegründet. Als Destination-Management-Organisation ist die TMB für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Hierzu zählt insbesondere die Markenführung der touristischen Marke Brandenburg und der damit verbundene Markenprozess. Die Gesellschafter der TMB sind das Land Brandenburg (59 Prozent), die Vereinigung Brandenburgischer Körperschaften zur Förderung der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft GbR (36 Prozent) und die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin) (5 Prozent).

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1 – Kabinetthaus, 14467 Potsdam

Telefon: +49 (0)331 29873-0 | Telefax: +49 (0)331 29873-73
service@reiseland-brandenburg.de | www.reiseland-brandenburg.de

Kontaktpersonen



Birgit Kunkel

Pressekontakt

Leiterin Unternehmenskommunikation / Pressesprecherin

birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-250



Patrick Kastner

Pressekontakt

Pressesprecher

patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-253



Matthias Schäfer

Pressekontakt

Pressereferent

matthias.schaefer@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-254